**Niederschrift über den**

**gemeinsamen Informationsaustausch des Sport- und Turnvereins Scheyern und den Anwohnern am Sportplatz an der Marienstraße**

**am Donnerstag, den 11.08.2016**

**im Sitzungssaal des Rathauses Scheyern**

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 21.15 Uhr

Teilnehmer:

- Vorsitzender, 1. Bürgermeister Manfred Sterz
- Anwohner der Marienstraße, Sonnenstraße, Guckenbühl, St. Martin-Straße
- ST Scheyern: 1. Vorstand Stefan Koller, 2. Vorstand Herr Michael Wenger, Herr Schreyer
- Frau Lodermeier vom Pfaffenhofener Kurier
- Frau Trampusch, Schriftführerin

Zum heute einberufenen Informationsaustausch begrüßt der Vorsitzende die erschienenen Anwohner (ca. 25 Personen), die Vertreter des ST Scheyern, die Pressevertreterin sowie die anwesenden Mitglieder des Gemeinderats (Herr Wenger und Herr Fiederer).

Der Vorsitzende erläutert – mit Hilfe von Lageplänen und Fotos – die Entwicklung des Sportplatzes auf dem Grundstück der Gemeinde Scheyern von 1957 bis heute, wobei aktuell 19 Fußballmannschaften des ST Scheyern im Spielbetrieb angemeldet sind.

Daraufhin übergibt der Vorsitzende an den 1. Vorstand des ST Scheyern, Herrn Koller. Dieser erläutert die aktuelle Situation mit 19 Mannschaften und erklärt, dass vermutlich ab der Rückrunde, 9 Kindermannschaften auf dem neuen Kleinfeldplatz an der Hof-Kreuz-Straße spielen werden, womit die massive Nutzung des Sportplatzes an der Marienstraße entzerrt werden kann.

Im Anschluss wird über die Problematik diskutiert, wobei hier schnell klar wird, dass nicht der Spielbetrieb, sondern das Vereinsheim das Problem ist.

Beim laufenden Spielbetrieb einigt man sich darauf, dass:

- auf keinen Fall mehr eine komplette Sperrung der Marienstraße durchgeführt wird, wie es bei vergangenen Spielen vorgekommen ist

- ein Parkplatzkonzept mit Vertretern der Gemeinde und des ST Scheyern ausgearbeitet wird (Hierfür wurden mehrere Vorschläge vorgebracht, u.a. Verlängerung des Parkplatzes am Kindergarten St. Martin; Aufstellung von absoluten Halteverbotsschildern am Wochenende, verbunden mit Polizeikontrollen.) Dieses Konzept soll bis zum Herbst 2016 ausgearbeitet

werden und den Anwohnern vorgestellt werden. Bis dahin soll der ST Scheyern alles unternehmen, um die Parksituation vor allem bei den „Heimderbys“ zu entlasten z.B. Information der Gastmannschaften über die Parksituation über die Facebook-Seite des ST Scheyern, u.s.w..

Zum Betrieb des Vereinsheimes einigt man sich darauf, dass:

- ab 22.00 Uhr – wie im Gaststättenbescheid – vorgeschrieben, der Terrassenbetrieb ausnahmslos eingestellt wird.

- bei Vereins- und Privatfeiern – immer ein Verantwortlicher des ST Scheyern bis zum Ende vor Ort ist - um den reibungslosten Ablauf der Feier zu gewährleisten.

Ferner wurde angeregt, dass private Grillfeiern der Vereinsmitglieder und die Abschlussfeiern der einzelnen Mannschaften zum Trainingsplatz verlegt werden. Hierbei wäre es auch angebracht, dass die Gemeinde die Benutzung des Sportplatzes nur für den offiziellen Spielbetrieb des ST Scheyern freigibt, da bei den Grillfeiern auf dem Sportplatz gespielt bzw. gepicknickt wird.

Vorsitzender: Schriftführer:

Manfred Sterz Trampusch
1. Bürgermeister